

PRESSEMITTEILUNG

Im Landkreis ist Hägelberg Vorzeigedorf Dezernat IV des Landratsamts zu Besuch in der Heizzentrale

„Für uns hat das Bioenergiedorf Hägelberg ein Alleinstellungsmerkmal, da sonst an keiner Stelle im Landkreis die Versorgung im Bestand so umfassend umgestellt wurde“. So beantwortet Ulrich Hoehler, Dezernent des Dezernats IV (Bereiche Umwelt, Baurecht, Waldwirtschaft und Landwirtschaft) des Landratsamts Lörrach die Frage, was seine Mitarbeiter und ihn Anfang Oktober „auf den Berg“ führte. Im Rahmen eines Jahresausflugs war man mit rund 80 Personen in Hägelberg in der Heizzentrale der „Energie aus Bürgerhand Hägelberg eG“ und bei der Biogasanlage der Glaser GbR zu Gast.



Jürgen Rösch, der Aufsichtsratsvorsitzende der EABH, konnte stolz verkünden, dass die „Hauptader“ des Wärmenetzes kürzlich komplettiert werden konnte – rund 8 km Nahwärmeleitungen und Glasfaserkabel ziehen sich nun durch das Dorf. In einem informativen und abwechslungsreichen Vortrag konnten sich die Besucher ein Bild von dem Projekt machen, das sich durch ein professionelles Projektmanagement und ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement auszeichnet.



PRESSEMITTEILUNG

Das Hägelberg ein „Vorzeigeprojekt“ ist, das ist im Landratsamt natürlich kein Geheimnis. „Wir arbeiten gemeinsam daran, Energie einzusparen, die Effizienz zu steigern und den verbleibenden Energiebedarf im Landkreis möglichst durch erneuerbare Energien abzudecken,“ so Hoehler.

Besonders interessiert waren die Besucher am laufenden Betrieb der Anlagen – sonst haben die Mitarbeiter des Landratsamts hauptsächlich mit Planungs- und Genehmigungsverfahren zu tun. Der Bezug von Hackschnitzeln und deren Verwertung war speziell für die Forstexperten ein „heißes“ Thema.

Weitere Informationen finden Sie unter www.eabh.de.